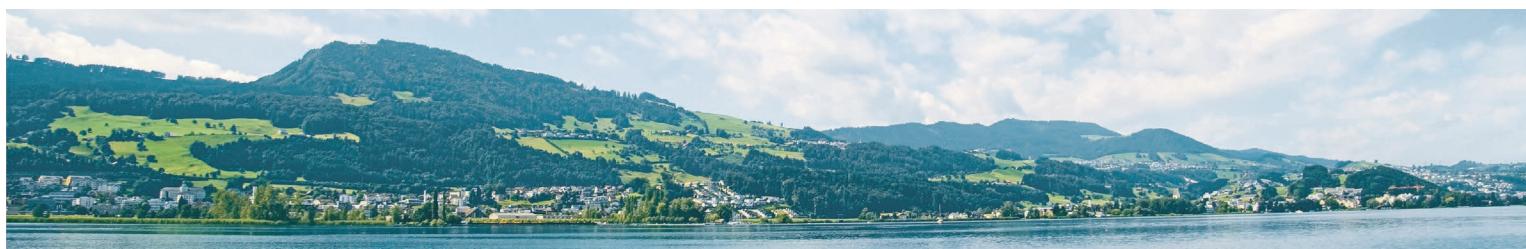


Kirchenblatt



Zukunft säen

Das diesjährige Motto der ökumenischen Kampagne lautet: «Zukunft säen». Ein optimistischer, positiv gesinnter Titel. Und der längere Titel macht schon etwas nachdenklicher und neugieriger: «Wer Saatgut hat, kann Zukunft säen.»

Das Saatgut ist also das Thema in diesem Jahr, darüber machen wir uns wohl wenig Gedanken im Alltag. Unsere Hilfswerke setzen sich dafür ein, dass die Kleinbauern weiterhin eigenes Saatgut verwenden dürfen. Was ich nicht wusste: In einigen Ländern, z. B. in Kenia, ist dies verboten. Man muss Saatgut von internationalen Konzernen verwenden. Dies verlangen die Sortenschutzgesetze. Was gut gemeint ist – nämlich dass unsere Nahrung kontrolliert wird und wir sicher sind, dass wir uns gesund ernähren – hat negative Folgen. Die Biodiversität, also die Nahrungsvielfalt, verschwindet. Oder umgekehrt gesagt: Wenn es erlaubt ist,

eigenes Saatgut zu verwenden, dann fördert dies die Biodiversität. Ein Beispiel: Im Jahr 1845 gab es in Irland eine grosse Hungersnot. Damals sind auch viele Iren in die Vereinigten Staaten ausgewandert. Der eigentliche Grund dieser Hungersnot war, dass Irland eine sehr einseitige Ernährungspolitik hatte. Es wurden fast nur Kartoffeln angepflanzt, und zwar nur zwei Sorten. Die Kartoffelfäule zerstörte die gesamte Ernte. Hätte man damals mehr Biodiversität betrieben ... Aber die Geschichte geht in eine andere Richtung. Im Jahr 1960 gab es in Indien 110 000 Reissorten, heute noch 6 000, also 95% weniger, und im grossen Stil werden nur noch zehn Sorten angebaut. Beim Mais in Mexiko sind zwischen 1930 und 1970 80 Prozent der Sorten verloren gegangen. Somit ist klar: Der Kampf unserer Hilfswerke ist ein vielseitiger – man setzt sich für die Rechte der Bauern ein, aber man fördert auch biologisches Wissen und Bewusstsein.

Urs Zihlmann
Priesterlicher Mitarbeiter, Pfarrei Freienbach



Wer Saatgut hat, kann
Zukunft säen.

sehen-und-handeln.ch

ÖKUMENISCHE
KAMPAGNE
In Zusammenarbeit
mit «Hunger und
Gerechtigkeit»

Fastenaktion

HEKS
Brot für alle

ANGEDACHT

Saat des Lebens

Samenkorn Freude,
heute will ich dich ausstreuen
in die Erde der Traurigkeit,
in das Beet der Eintönigkeit.

Samenkorn Hoffnung,
heute will ich dich säen
in die Furche der Verzweiflung,
in die schmalen Pflasterritzen
des Aufgebens.

Samenkorn Frieden,
heute will ich dich ausstreuen
zwischen den Mauern der
Feindschaft,
zwischen das Gestrüpp der
Unversöhnlichkeit.

Samenkorn Gerechtigkeit,
heute will ich dich säen
in den verdichteten Boden
des Profits,
in den steinigen Boden
der Habgier.

Samenkorn Vertrauen,
heute will ich dich ausstreuen
in die schmalen Beete des
Misstrauens,
an die Wegränder aufeinander zu.

Schöpfer Gott, Liebhaberin
des Lebens,
bereite du den Boden,
lass keimen die Saaten,
lass wachsen
Freude, Hoffnung,
Frieden, Gerechtigkeit,
Vertrauen unter uns.



Urs Zihlmann

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Höfe



www.refkirchehoefe.ch

Pfarrerin Rahel Eggenberger
Telefon 043 888 01 19
rahel.eggenberger@refkirchehoefe.ch

Pfarrer Matthias Fehr
Telefon 079 601 33 83
matthias.fehr@refkirchehoefe.ch

Pfarrer Daniel Lippuner
Telefon 079 908 03 03
daniel.lippuner@refkirchehoefe.ch

Ev.-ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
Hofstrasse 2a, 8808 Pfäffikon
Tel. 055 416 03 33 / info@refkirchehoefe.ch

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag,
08:30 – 11:30 Uhr / 14:00 – 16:30 Uhr
Freitag, 08:30 – 11:30 Uhr

Beerdigungen/Notfälle: Tel. 055 416 03 31

Amtswoche 23. Februar – 1. März
Pfarrerin Rahel Eggenberger

Gottesdienste

Sonntag, 22. Februar

18:30 Eine «gute Viertelstunde» – unser Gebet vor dem Gottesdienst

Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon

19:00 punkt7 Gottesdienst

Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon

Pfarrer Matthias Fehr

Musik: Alexander Seidel

Donnerstag, 26. Februar

10:30 Gottesdienst im Alterszentrum Turm-Matt, Wollerau

Pfarrerin Rahel Eggenberger

Musik: Georg Schmid

Sonntag, 1. März

09:30 Eine «gute Viertelstunde» – unser Gebet vor dem Gottesdienst

Ref. Kirche Wollerau in Wilen

10:00 Gottesdienst

Ref. Kirche Wollerau in Wilen

Pfarrerin Rahel Eggenberger

Musik: Peter Kaufmann

ERWACHSENE

Dienstag, 24. Februar, 19:00 Uhr
Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon

The Chosen

Glauben neu sehen mit «The Chosen»

Folge 6/8 – «Ungesetzlich»



64PLUS

Gfreuts Ässe – ein Mittagessen in Gesellschaft

Dienstag, 24. Februar, 12:00 Uhr

Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon. Rosy Dietschi. Anmeldung bis spätestens Montag, 10:00 Uhr, auf: www.refkirchehoefe.ch/agenda

64plus Zäme singe

Dienstag, 24. Februar, 14:00 Uhr

Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon. Einmal monatlich in lockerer Runde in altbekannte Lieder einstimmen. Elisabeth Härter. Anmeldung ist *keine* erforderlich.

64plus Gesundheitsturnen

Donnerstag, 26. Februar, 14:30 Uhr

Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon. Gemeinsam bewegen, um fit zu bleiben. Beatrix Steiner. Anmeldung ist *keine* erforderlich.

VORSCHAU

Gründonnerstag – Tisch-Abendmahl

Donnerstag, 2. April, 18:30 Uhr

Nach der Mahlfeier an einem langen, festlichen Tisch mit Musik, Liedern, Gebet und einem Kurzfilm zu Jesus und seinen Jüngern werden wir gemeinsam einen Imbiss geniessen. Anmeldungen zwecks Vorbereitungen bis spätestens am 31. März, max. 30 Personen, via Formular: www.refkirchehoefe.ch/anmeldungen. Pfarrerin Rahel Eggenberger und Team, rahel.eggenberger@refkirchehoefe.ch, Tel. 043 888 01 19 (Di – Fr).



PASSIO

Ein Musikwochenende zur Passionszeit

Samstag, 21. März 2026 19 Uhr, Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon SZ
Franz Schubert: Winterreise op. 89, Liederzyklus in der Fassung für Bariton, Chor und Klavier

Sonntag, 22. März 2026 10 Uhr, Ref. Kirche Wollerau in Wilen
Gottesdienst zum Passionssonntag mit Musik von Joseph und Michael Haydn

Sonntag, 22. März 2026 17 Uhr, Ref. Kirche Wollerau in Wilen
Heinrich Schütz: Johannespassion und weitere Chormusik a capella

Eintritt frei / Kollekte

www.refkirchehoefe.ch

Feusisberg, St. Jakob



Kath. Pfarramt
Dorfstrasse 37
8835 Feusisberg
pfarramt@pfarrei-feusisberg.ch



Telefon 044 784 04 63

Pfarrer
Dr. Andreas Fuchs
pfarrer@pfarrei-feusisberg.ch
www.pfarrei-feusisberg.ch

Gottesdienste

Sonntag, 22. Februar – 1. Fastensonntag

- 1. Lesung Gen 2,7–9; 3,1–7
- 2. Lesung Röm 5,12–19
- Evangelium Mt 4,1–11

09:30 Hauptgottesdienst

Donnerstag, 26. Februar

19:00 Werktagsmesse

Freitag, 27. Februar

08:30 Kreuzwegandacht

09:00 Werktagsmesse

Samstag, 28. Februar

11:30 Taufe von: Lillian Theodora Jacobs, Kilchberg

Sonntag, 1. März – 2. Fastensonntag / Krankensonntag

09:30 Hauptgottesdienst, anschliessend besteht die Möglichkeit zum Empfang der persönlichen Krankensegnung

Stiftsjahrzeit für:

Margrith Feusi-Betschart, Dorfstrasse 55

Anna und Elisa Feusi, Dorfstrasse 57

11:00 Gottesdienst im Alterszentrum am Etzel



MITTEILUNGEN

Opfer

22. Februar: Seelsorgehilfswerk, Kirchliches Hilfswerk für die kath. Seelsorge im Kanton Schwyz

1. März: Spitex Höfe

Herzlichen Dank für Ihre Spenden.

Fastenzeit – lichte Zeit

Die Zeit ist so viel wert wie Gott selbst,
weil man in einem Augenblick verloren gehen
und in einem Augenblick Gott selbst
gewinnen kann.

Zieht also Nutzen aus dem Augenblick,
der in eurer Gewalt steht.

Wenn man auch die vergangene Zeit nicht
mehr zurückrufen kann, so kann man sie
doch dadurch zurückbekommen,
dass man den Eifer im Gutes tun verdoppelt.
Klemens Maria Hofbauer

*Herr, gib uns die Zeit,
die wir brauchen,
um umzukehren zu dir
und unser Leben
neu an deinem Wort
auszurichten.
Amen.*

Text und Bild: praedica.de

Heilfasten «Frühjahrsputz für den Körper»



23. Februar: Fastenbeginn (mit Begleitung)

24. Februar – 1. März: tägliches Abendprogramm

2. März: gemeinsames Fastenbrechen (mit Begleitung)

3.–5. März: Aufbau tage

110. Generalversammlung

Freitag, 13. März, 19:30–23:00 Uhr, Restaurant Feld Feusisberg

Nähere Angaben unter: www.fg-feusisberg.ch



Nun leuchtet auf die rechte Zeit,
die Gottes Huld uns wieder schenkt,
dass sie den kranken Erdbereich heilt,
durch das Heilmittel
der Enthaltensamkeit.

Freienbach, St. Adelrich



Kath. Pfarramt
Kirchstrasse 47
8807 Freienbach
Telefon 055 410 14 18
sekretariat@pfarreifreienbach.ch
www.pfarreifreienbach.ch

Öffnungszeiten des Sekretariats
während der Sportferien:
Montag bis Freitag
09:00 – 12:00 Uhr,
nachmittags geschlossen

Seelsorger:
Miroslaw Golonka, Pfarradministrator
Telefon 055 410 22 65

Holger Jünemann, Pfarreibeauftragter
Telefon 055 420 17 91
holger.juenemann@pfarreifreienbach.ch

Urs Zihlmann, Mitarbeitender Priester
Telefon 055 420 17 92
urs.zihlmann@pfarreifreienbach.ch



Gottesdienste

Freitag, 20. Februar

09:00 keine Messfeier in der Marienkapelle
17:00 Jugendgottesdienst in Freienbach

Samstag, 21. Februar

17:30 Messfeier in Wilen

Sonntag, 22. Februar – 1. Fastensonntag

09:15 Messfeier in Freienbach, mit dem Kirchenchor
Dreissigster für Josef Schärli-Kryenbühl, Schindellegi
11:00 Messfeier in Bäch

Montag, 23. Februar

14:15 Rosenkranz in Wilen

Mittwoch, 25. Februar

17:50 Rosenkranz in Freienbach
18:30 Messfeier in Freienbach

Donnerstag, 26. Februar

16:15 Messfeier in der Pfarrmatte, mit Krankensalbung

Freitag, 27. Februar

09:00 Messfeier in der Marienkapelle
18:00 Kreuzwegandacht in Pfäffikon

Samstag, 28. Februar

17:30 Messfeier in Wilen

Sonntag, 1. März – 2. Fastensonntag

09:15 Messfeier in Freienbach, mit Krankensalbung
11:00 Messfeier in Bäch

MITTEILUNGEN

Kollekte



Am Samstag/Sonntag, 21./22. Februar, nehmen wir die Kollekte für die Steyler Missionare auf. Wir bitten um Ihre Unterstützung für ein besonderes Projekt der Steyler Missionare in Ghana. In der Hauptstadt Accra verdingen sich tausende junge Mädchen als Lastenträgerinnen – sogenannte «Kayayei». Ohne Schutz und Bildung schleppen sie unter schwersten Bedingungen Lasten auf ihren Köpfen, um das Überleben ihrer Familien zu sichern.

Mit Ihrer Spende ermöglichen Sie diesen Mädchen den Zugang zu Schul- ausbildung, medizinischer Versorgung und sicheren Unterkünften. Die Missionsprokur der Steyler Missionare sorgt vor Ort dafür, dass diese jungen Frauen eine Chance auf eine selbstbestimmte Zukunft fernab der Strasse erhalten. Herzlichen Dank.

Besinnliche Musik zum 1. Fastensonntag

Der Kirchenchor Freienbach singt am Sonntag, 22. Februar, um 09:15 Uhr im Gottesdienst unter der Leitung von Felix Ebner besinnliche Choräle aus verschiedenen Epochen und die ausdrucksstarke Motette «If ye love me» von Thomas Tallis. Der Engländer Thomas Tallis komponierte das Werk vor mehr als 400 Jahren. Es erfreut sich noch heute grosser Beliebtheit. An der Orgel begleitet Mark Römer.



Feier der Krankensalbung

Pflegezentrum Pfarrmatte

Donnerstag, 26. Februar, 16:15 Uhr

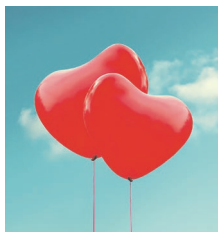
Pfarrkirche Freienbach

Sonntag, 1. März, 09:15 Uhr

Sie sind herzlich dazu eingeladen,
das Sakrament der Krankensalbung
zu empfangen.

VORANZEIGEN

Fest der Ehejubilare – Save the Date



Samstag, 22. August, ab 17:00 Uhr

Feiern Sie dieses Jahr ein Hochzeitsjubiläum? Herzlichen Glückwunsch! Alle Ehepaare, die in diesem Jahr jubilierten – ab 10, 15, 20, 25, ..., 55, 60 Ehejahren und mehr – möchten wir gerne einladen, um gemeinsam zu feiern. Weitere Informationen folgen zu einem späteren Zeitpunkt.

MITTEILUNGEN

Kollekte – Hilfe für die Ärmsten im Libanon

Wir laden Sie herzlich ein, die Arbeit von «Oui pour la Vie» im Libanon durch eine Spende zu unterstützen. Jeder Beitrag – gross oder klein – hilft konkret, Menschen in äusserster Not beizustehen. Vielen herzlichen Dank für jede Spende.

Spiel-, Jass- und Begegnungscafé



Dienstag, 24. Februar,
von 14:00 bis 17:00 Uhr
im Turmstübli

Freitags-Fastensuppe im Turmstübli am 27. Februar / 13. und 27. März



11:45 Uhr – Kurzer Impuls in der Kirche, anschliessend laden wir Sie herzlich ein, im Turmstübli eine einfache Fastensuppe mit Brot und Käse zu geniessen. Ein freiwilliger Kostenbeitrag kommt der Fastenaktion zugute. Alle sind herzlich willkommen.

VORANZEIGEN

Öffnungszeiten während der Schulferien

In der Zeit von Montag, 23. Februar, bis Freitag, 6. März, ist unser Pfarrsekretariat *nur vormittags* besetzt. Selbstverständlich ist aber über die Pfarramtnummer telefonisch immer jemand erreichbar.

Teilen statt wegwerfen



Zu viel Essen eingekauft? Bitte nichts wegwerfen, sondern ins Kühlschrank-Häuschen bei der Kirche Pfäffikon stellen. Jemand anders ist dankbar dafür!

Gottesdienste

Samstag, 21. Februar

19:00 Eucharistiefeier

Sonntag, 22. Februar – 1. Fastensonntag

10:30 Eucharistiefeier zweisprachig: Deutsch – Italienisch
Dreissigster von Ester Butti / Stiftsjahrzeit für Josefine
und Jakob Feusi-Lustenberger
14:00 Eucharistiefeier, Kroatische Mission
18:30 Rosenkranz

Pfäffikon, St. Meinrad



Kath. Pfarramt St. Meinrad
Mühlematte 3, 8808 Pfäffikon
Telefon 055 410 22 65
pfarramt@pfarreipfaeffikon.ch
www.pfarreipfaeffikon.ch

Öffnungszeiten Sekretariat:
Montag bis Freitag
09:00 – 12:00 / 13:30 – 17:00 Uhr
Donnerstagnachmittag geschlossen

Seelsorger:
Miroslaw Golonka, Pfarradministrator
miroslaw.golonka@pfarreipfaeffikon.ch

Urs Zihlmann, Mitarbeitender Priester
urs.zihlmann@pfarreipfaeffikon.ch

Brigida Arndgen, Pastorale Mitarbeiterin
brigida.amdgen@pfarreipfaeffikon.ch

Montag, 23. Februar

13:45 Rosenkranz, Lobpreis

Dienstag, 24. Februar

09:00 Eucharistiefeier, anschliessend Rosenkranz

Mittwoch, 25. Februar

16:00 Eucharistiefeier, Pflegezentrum Roswitha

Donnerstag, 26. Februar

08:30 Eucharistiefeier

Freitag, 27. Februar

11:45 Impuls vor der Fastensuppe
18:00 Kreuzwegandacht

Samstag, 28. Februar

19:00 Eucharistiefeier, anschliessend Krankensalbung

Sonntag, 1. März – 2. Fastensonntag

10:30 Eucharistiefeier, anschliessend Krankensalbung
Dreissigster von Helga Sidler
Jahrzeit für Martin Reichmuth, Maria Reichmuth-
Roos und Tochter Irene Reichmuth, Felsenstr. 16;
Karl und Agnes Reichmuth-Marty, Churerstr. 43;
Agnes Reichmuth, Churerstr. 43
15:00 Eucharistiefeier, Vietnamesische Mission
18:30 Rosenkranz

Hurden:

Sonntag, 1. März

16:30 Eucharistiefeier im Heim St. Antonius mit
Krankensalbung



Hauptstrasse 28, 8832 Wollerau
Telefon 044 787 01 70

sekretariat@seelsorgeraum-berg.ch
www.seelsorgeraum-berg.ch

Öffnungszeiten
Sekretariat Wollerau, Hauptstrasse 28
Montag / Mittwoch
08:30 – 11:30 Uhr
Dienstag / Donnerstag / Freitag
08:30 – 11:30 Uhr
13:30 – 16:30 Uhr

Dr. Andreas Fuchs, Pfarradministrator
pfarrer@pfarrei-feusisberg.ch
Natel 078 943 77 82

Hermann Bruhin, Mitarbeitender Priester
hermann.bruhin@bluewin.ch
Telefon 055 462 17 66

Gottesdienste

1. FASTENSONNTAG

Sonntagskollekte:
Stiftung Brücke Le Pont

Lesejahr A:

Erste Lesung AT: Gen 2,7–9; 3,1–7

Zweite Lesung NT: Röm 5,12–19

Evangelium: Mt 4,1–11

SAMSTAG, 21. Februar

Schindellegi

11:00 Taufe von
David Yangyang Narath,
Schindellegi

Wollerau

17:30 Eucharistiefeier (A. Fuchs)

SONNTAG, 22. Februar

Schindellegi

09:00 Eucharistiefeier (A. Fuchs)
Mit Verdankung unseres
langjährigen Sakristans

Martin Ulrich und seiner Frau
Margrith Ulrich

Wollerau

11:00 Eucharistiefeier (A. Fuchs)
Gedächtnis für
Siegfried Maria Karner
Olga Marty-Mächler
12:00 Taufe von
Alexander Grine, Wollerau

MITTWOCH, 25. Februar

Feusisberg, Alterszentrum am Etzel

10:00 Eucharistiefeier (H. Bruhin)

DONNERSTAG, 26. Februar

Wollerau

08:30 Rosenkranz mit Aussetzung
09:00 Eucharistiefeier (H. Bruhin)

FREITAG, 27. Februar

Schindellegi

08:30 Rosenkranz

09:00 Eucharistiefeier (H. Bruhin)

2. FASTENSONNTAG

Sonntagskollekte:
Stiftung Denk an mich

SAMSTAG, 28. Februar

Wollerau

17:30 Eucharistiefeier (A. Fuchs)

SONNTAG, 1. März

Schindellegi

09:00 Eucharistiefeier (H. Bruhin)
Mit der Möglichkeit, die Kranken-
salbung zu empfangen
Mit dem «Ad hoc Chor»

Wollerau

11:00 Eucharistiefeier (H. Bruhin)
Mit der Möglichkeit, die Kranken-
salbung zu empfangen
Erstjahrzeit für
Lina Josefa Jantz-Lagler

MITTEILUNGEN

Sonntagskollekte: Stiftung Brücke Le Pont

Weltweit leben heute mehr als 700 Millionen Menschen in extremer Armut. Mit Ihrer Hilfe unterstützt Brücke Le Pont benachteiligte Menschen in Westafrika und Lateinamerika dabei, ihre beruflichen Kompetenzen zu stärken, ihre Arbeits- und Menschenrechte einzufordern sowie ein existenzsicherndes Einkommen zu verdienen. Die Schwerpunkte des Programms «Arbeit in Würde» sind Einkommensförderung, berufliche Kompetenzen und Arbeitsmarktintegration sowie Arbeitsrechte. Damit wird die Grundlage für eine nachhaltige Entwicklung gelegt. Wir danken für Ihre Unterstützung.

Kollekten SSR Berg im Januar 2026

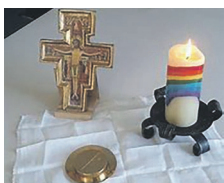
Höfner Hilfe für Jassy	Fr. 728.60
MISSIO Aktion Sternsinger	Fr. 666.00
Epiphanielkollekte Kirchenrestaurationen	Fr. 332.45
Projekt SSR Berg «Kloster Magdenau»	Fr. 1400.75
SOFO Solidaritätsfonds für Mutter und Kind	Fr. 745.50
Fonds «Frauen in Not», Kant. Frauenbund Schwyz	Fr. 400.85

Friedenslicht 2025	Fr. 1808.00
Aktion Sternsinger 2026	Fr. 4634.15

Herzlichen Dank für Ihre Spenden.

AUS DEM LEBEN DER PFARREIEN

Krankenkommunion zuhause empfangen



Viele Kranke leiden stark darunter, nicht mehr zu den Gottesdiensten kommen zu können. Manche würden – gerade in der Situation der Krankheit – gerne wieder einmal das Sakrament empfangen. Wenn Sie selbst in diese Lage kommen, auch wenn es nur vorübergehend sein sollte,

dann scheuen Sie sich nicht, uns zu kontaktieren. Wir werden Sie besuchen und die Kommunion bringen.

Bitte melden Sie sich dazu telefonisch über das Sekretariat an unter 044 787 01 70 oder per Mail an: sekretariat@seelsorgeraum-berg.ch

Eucharistiefiern mit Möglichkeit, die Krankensalbung zu empfangen:

Kirche St. Anna, Schindellegi
Sonntag, 1. März, 09:00 Uhr

Kirche St. Verena, Wollerau
Sonntag, 1. März, 11:00 Uhr

VEREINE / GRUPPEN

«Ad hoc Chor»

Alle Daten unter «Chorproben und Chorprojekt» auf:
www.seelsorgeraum-berg.ch/gemeinsam/adhocchor/

Chor «Singen im Gottesdienst»

Alle Daten unter «Probenplan» auf:
www.seelsorgeraum-berg.ch/gemeinsam/sigodi/

VORANZEIGEN

80 Jahre Zweisamkeit

Dienstag, 3. März, 14:00 Uhr, Burgsaal Verenahof Wollerau

Ein Film von Monika Weibel und Philip Dreiding mit Elsbeth und Valentin Tobler.

Gruppe aktiver Senioren Wollerau

Alphalive-Kurs – Angebot der Pfarrei Einsiedeln

«Entdecke Glauben, Leben und Sinn!»

Treffpunkt: Pfarreiheim St. Wolfgang, Einsiedeln

Für Erwachsene, die oft, selten oder nie in die Kirche gehen, die Fragen zum christlichen Glauben haben oder diesen vertiefen möchten. Gemeinsames Essen, Videoimpuls, Austausch in Kleingruppen.

Termine mittwochs 19:00–21:00 Uhr: 4./11./18./25. März, 1./8./15./22. April, 13./20./27. Mai, 3. Juni / Termin samstags ganzer Tag: 18. April

Anmeldung bei: Marianne Bolt, Telefon 055 424 53 25 oder per Mail an: marianne.bolt@pfarrei-einsiedeln.ch

Informationen: www.pfarrei-einsiedeln.ch/alphalive

Ökumenischer Weltgebetstag 2026

Frauengemeinschaft Wollerau

«Vielfältiges Nigeria»

Freitag, 6. März, 19:00 Uhr, Reformierte Kirche Wollerau

Jedes Jahr kommt die Weltgebetstagsliturgie aus einer der sieben Weltgebetstagsregionen und wird dann weltweit in den einzelnen Ländern in die jeweilige Landessprache übersetzt. 2026 ist die Region Afrika an der Reihe und hier das Land Nigeria. Das ökumenische Vorbereitungsteam lädt ganz herzlich ein zu einem besinnlichen Abend, *dieses Jahr in der reformierten Kirche Wollerau* mit Musik, Texten und in Verbundenheit mit unseren Schwestern im Glauben in Nigeria. Anschliessend geniessen wir gemeinsam einen kleinen Imbiss.



Impuls zum Sonntag

*Kinder sind Worte Gottes,
schöpferische Worte
seiner Allmacht und Weisheit,
seiner Liebe und Güte.*

Adalbert Ludwig Balling



Bild: Seelsorgeraum Berg

Fasnachtsgottesdienst

Es war wieder Fasnachtszeit – eine Zeit voller Farben, Musik und fröhlicher Begegnungen. Mit Masken und Kostümen feierten wir ein Fest im Namen Gottes. Zahlreiche Fasnächtlerinnen und Fasnächtler, ob gross oder klein, versammelten sich in der Pfarrkirche Freienbach zum besonderen Familiengottesdienst.

Bereits vor der Kirche lag fröhliche Stimmung in der Luft, und um 9:15 Uhr begann die Feier. Die Guggemusik «Mülitobelchroser» begleitete den Gottesdienst musikalisch und brachte die Kirche zum Klingen. Viele Kinder kamen verkleidet und trugen mit ihren bunten Kostümen zur lebendigen Atmosphäre bei. Der Gottesdienst fand statt zum Thema «Die Maske und das, was dahinter wohnt». Dazu hörten wir die Geschichte von Mila aus dem Dorf Sonnenwinkel. Dort erfüllten Musik, Trommeln und Lachen die Strassen, Konfetti tanzte in der Luft und überall leuchteten Farben. Die Menschen waren als Tiere, Märchenfiguren, Clowns, Könige oder Zauberinnen verkleidet. Mila hielt eine Hexenmaske in Händen und bemerkte, dass sie sich mit der Maske stärker und mutiger fühlte. Dahinter konnte sie zeigen, was sie sich sonst manchmal nicht traute. Gemeinsam mit ihrer Oma erlebte sie das bunte Treiben und begann, über die Bedeutung von Masken nachzudenken. Als später alle eingeladen wurden,

ihre Masken kurz abzunehmen, spürte Mila zu erst Unsicherheit. Doch sie merkte schnell: Niemand lachte, niemand starrte. Sie wurde freundlich angesehen. So erkannte sie, dass die Stärke und der Zauber schon in ihr selbst lagen und dass jeder Mensch, mit oder ohne Maske, wertvoll ist. Passend dazu hörten wir das Evangelium, in dem Jesus die Kinder in die Mitte stellt und sagt: «Lasst die Kinder zu mir kommen; hindert sie nicht daran! Denn Menschen wie ihnen gehört das Reich Gottes.» Kinder kommen ohne Masken, sie vertrauen und zeigen sich, wie sie sind. Diese Haltung stellte Jesus als Vorbild hin. In der Ansprache wurde deutlich, dass nicht nur an der Fasnacht Masken getragen werden, sondern auch im Alltag – Masken aus Erwartungen, Rollen und dem Wunsch, stark zu wirken. Die Feier lud dazu ein, vor Gott einen Moment lang die eigenen Masken abzulegen und zu spüren: Ich bin gesehen, ich bin angenommen, ich bin geliebt. Das Lied der Guggemusik «Alles, was brusch, das isch Liebi» fasste die Botschaft schön zusammen: Alles, was wir wirklich brauchen, ist Liebe – die Liebe Gottes und die Liebe untereinander. So wurde der Familiengottesdienst zu einer fröhlichen, bunten und zugleich berührenden Feier, die Gross und Klein in Erinnerung bleiben wird. Die Familiengottesdienstgruppe freute sich über die vielen Mitfeiernden und die lebendige Gemeinschaft.

Katharina Frehner, Pastorale Mitarbeiterin, Pfarrei Freienbach



Freie Evangelische Gemeinde Höfe



Freie Evangelische Gemeinde Höfe
Gemeindezentrum Kapellhof
Konradshalde 4, 8832 Wilen
Telefon 044 784 80 78
info@feg-hoeefe.ch / www.feg-hoeefe.ch
Pfarrer Jonathan Friess

« Das Gebet ist ein Rauchwerk,
das dem Teufel Kopfweh
macht. »

Spruchwort

Gottesdienste

Freitag, 20. Februar

09:30 Rise and Shine, Coffee Morning

Sonntag, 22. Februar

10:00 Gottesdienst (die Predigt ab ca. 10:30 Uhr
im Livestream: www.feg-hoeefe.ch/live)
Abschluss Predigt: Jonathan Friess, mit Mittagessen

Dienstag, 24. Februar

06:30 Frühgebet

Dienstag, 24. Februar

14:30 Treffpunkt 60+

Sonntag, 1. März

10:00 Gottesdienst (die Predigt ab ca. 10:30 Uhr
im Livestream: www.feg-hoeefe.ch/live)
Predigt: Fredy Mani

Herzlich willkommen!

Gerne laden wir Sie nach dem Gottesdienst zu einem Kaffee ein.

Mehr Informationen finden Sie auf unserer Homepage:
www.feg-hoeefe.ch